

Protokoll der Vollversammlung am 12.01. 2005

Entsprechend der Einladung vom 09.01.2005 trafen sich die Mitglieder zur Vollversammlung des Stadtteilforums Oberaussem in den Räumen des Schiedsamtes in der Büsdorfer Straße 32, Oberaussem.

Herr P. d. Vos begrüßte die Anwesenden. Anträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt. Der Tagesordnung wurde zugestimmt. Eine Anwesenheitsliste liegt vor.

Top 1 Was gibt es neues in den Projektgruppen

Projektvorstellung / Projektbesprechung:

- *Abgeschlossene Aktionen / Projekte*
- *Laufende Projekte (Statusbericht der Projektverantwortlichen)*
- *Welche neuen Projekte stehen an*
- *Beschluss zu Projekten mit Priorität / Aufgabenverteilung (wer kann bei welchem Projekt unterstützend Mitwirken?)*

- Verkehrsführung in Oberaussem soll neu überdacht werden

Herr de Voss berichtet, das Anwohner der Friedhofstraße sich über das hohe Verkehrsaufkommen in Richtung Waldsiedlung beschwert hätten. Ebenso würde die Anbindung der Waldsiedlung über die Straße „Auf dem Driesch“ zu Beschwerden führen. Hier sollte über eine neue Verkehrsführung/Verkehrsplanung – möglichst für ganz Oberaussem - nachgedacht werden.

- Fallobstwiese hinter der Waldsiedlung

Für den Fall, dass die Stromleitungen hinter der Waldsiedlung zurückgebaut sind, soll auf der Fläche zwischen Waldsiedlung und der Forstanpflanzung eine Obstwiese entstehen. Seitens der Stadt Bergheim werden die Pflanzen zur Verfügung gestellt. Das Stadtteilforum wird die Pflanzaktion organisieren und durchführen. Dabei sind Patenschaften mit Schule und Kindergärten aus Oberaussem angedacht.

- Bücherei im Katzenbungert

Josef Wagner zeigte den derzeitigen Stand der Dinge auf. Demnach sind die Räume in der Schule vorhanden. Die Regale sind ebenfalls vorhanden. Der Bücherbestand muss eingeräumt werden. Es habe mehrfach tel. Kontakt mit der Stadt Bergheim, dem Ortsvorsteher W. Weck und der Realschule gegeben. Alle Beteiligten streben eine baldige Inbetriebnahme an und zeigen guten Willen. Realistisch dürfte mit einer Eröffnung allerdings erst nach Juni 2005 zu rechnen sein.

- Eulenturm

Die Gespräche mit dem Tierschutzverein sind noch nicht abgeschlossen. Die von den Mitwirkenden des AK Umwelt unterschriebene Erklärung liegt dem Tierschutzverein vor und muss vom Vorstand noch beschlossen werden. Dies soll zeitnah der Fall sein.

Die Räume im Eulenturm sollen als Lagerraum dienen. Ein „Waldlehrpfad“ für Schulkinder der Grundschulen ist angedacht.

Die Voraussetzungen für den Eulenflug sollen wieder hergestellt werden.

- Schutzhütte auf dem Abtsbusch

Die Schutzhütte auf dem Abtsbusch ist beschädigt. Bilder sind im Internet unter der Rubrik Kummerkasten eingestellt. Mit einigen Brettern und wenig Aufwand sind die Beschädigungen zu beheben.

- Umgestürzte Bäume

Seit Monaten liegt ein umgestürzter Baum auf einem Weg. Nach tel. Rücksprache mit dem Forstamt ist aus Kostengründen mit einer baldigen Beseitigung nicht zu rechnen. Es wurde vereinbart, diesen Baum in eigener Zuständigkeit zu beseitigen. Vorgesehener Termin ist Donnerstag, 27.01.2005, 15:00 Uhr.

- Verschönerung Ortseingang

Der Ortseingang im Bereich Kreisverkehr soll durch eine Blumenpyramide verschönert werden. Die Vorbereitungen hierfür müssen zeitnah aufgenommen werden, damit zum kommenden Frühjahr eine solche Pyramide aufgestellt werden kann. Gespräche mit Holzbau Walter sollen geführt werden.

- Skulptur für die St. Vinzentiusgemeinde

Das Raben in der Legende des hl. St. Vinzentius eine bedeutende Rolle gespielt haben sollen, ist in mehreren Schriften belegt. Das Stadtteilforum will zum Jubiläumsjahr 2006, erstmalige Erwähnung von Pastor Heinrich von Solre 1306, der Kirchengemeinde eine Skulptur mit zwei Raben auf einer Gedenktafel überreichen.

- alte Mühle von Oberaussem

Albert Nicolin berichtet dem Stadtteilforum, wie er sich die weitere Nutzung der alten Mühle am Funkenkamp vorstellt.

- Adressenverzeichnis/Broschüre

Maren Gützlaff legte eine überarbeitete Form der Broschüre vor. Das Verzeichnis soll auf der Internetseite eingestellt werden unter der Rubrik „Aktivitäten“.

U. Wachendorf lehnte es in seiner Eigenschaft als Kassenwart ab, die Kosten für den Druck einer ersten Ausgabe zuzustimmen, solange er die konkreten Angaben über Anzahl der Exemplare, Art der Ausführung, Kostenvoranschlag pp. nicht kennt. Nach Diskussion stellt sich die Frage, ob ein Druck überhaupt noch erforderlich ist und eine kleine Anzahl, die mit Kopien hergestellt werden, ausreichend sind?

Top 2. Unsere neu „Webseite“ im Internet www.stadtteilforum-oberaussem.de

- *Beschluss, wer veröffentlicht was im Internet?*
- *Vorschläge und sonstige Ideen zu unserem Auftreten im Internet.*
- *Verantwortlichkeiten*

Mit der Präsentation und Erscheinung der Website „stadtteilforum-oberaussem.de“ ist man einverstanden. Bemängelt wurden die Werbebanner. Auch wenn über die Werbung die Website sich selbst finanzieren würde, sollte aus Gründen der Unabhängigkeit auf diese mögliche Abhängigkeit verzichtet werden. Wenn auf diese Art Werbung betrieben werden würde, dann sollte dies nur für Unternehmungen aus Oberaussem möglich sein.

Top 3. Sonstiges:

- *Organisation*
- *Kassenbericht*

Hans Griese regt an, die Termine für die Vollversammlung auf maximal vier pro Jahr (zurzeit wird monatlich eingeladen) zu beschränken. Die Arbeit müsste wieder in den Arbeitskreisen stattfinden. U. Wachendorf schlägt vor, zunächst die Versammlungen auf 6 pro Jahr zu reduzieren.

Ulf Wachendorf berichtete über den derzeitigen Kassenstand. Es gab keine Beanstandungen.

Top 4. Festlegung des nächsten Versammlungstermins

Festlegung des nächsten Versammlungstermins

Die Versammlung einigte sich auf den nächsten Versammlungstermin:

Mittwoch, 02.März 2005, 19:30 Uhr,
in den Räumen des Schiedsamtes, Büsdorfer Straße 32, Oberaussem.

Die Versammlung endet gegen 22:00 Uhr.

Hans Griese